

10.02.2015 - 11:00 Uhr

Bühler mit Wachstumsimpulsen in 2014



Uzvil (ots) -

Jahresergebnisse 2014: Bestätigung der strategischen Ausrichtung.

Der Technologiekonzern Bühler hat das Jahr 2014 mit deutlichen Wachstumsimpulsen abgeschlossen. Das Unternehmen steigerte den Auftragseingang organisch um 9% auf CHF 2,6 Mrd. sowie den Auftragsbestand um 20% auf CHF 1,6 Mrd. - Rekordergebnisse in der über 150-jährigen Geschichte des Unternehmens. Der Umsatz blieb aufgrund der langen Projektlaufzeiten mit CHF 2,3 Mrd. stabil auf Vorjahresniveau. Bühler investierte 2014 mit knapp CHF 100 Mio. (4,2% des Umsatzes) erneut substanziell in Forschung und Entwicklung und lancierte zahlreiche neue Produkte im Markt. Die Profitabilität sowie alle wichtigen Finanzkennzahlen wurden aufgrund eingeleiteter Restrukturierungen und Kapazitätsanpassungen weiter verbessert. Der EBIT wuchs um 4% auf CHF 145 Mio., bereinigt um Einmaleffekte sogar um 40% auf CHF 195 Mio. Die Nettoliquidität stieg um 23% auf CHF 464 Mio., das Eigenkapital nahm um 8% auf CHF 1,1 Mrd. zu (Eigenkapitalquote: 45%). "Wir sehen in den guten Ergebnissen eine Bestätigung unserer strategischen Ausrichtung als industrieller Lösungs- und Serviceanbieter", sagt Bühler CEO Calvin Grieder. Die starke Aufwertung des Schweizer Franken gehe das Unternehmen aus einer Position der Stärke an. "Ich bin stolz auf unsere Mitarbeitenden, mit denen wir uns pragmatisch und schnell auf die notwendigen Sofortmassnahmen zur Sicherung unserer Wettbewerbsfähigkeit einigen konnten", so CEO Grieder. "Wir halten deshalb trotz der veränderten Rahmenbedingungen an unserem Wachstumskurs fest und blicken mit vorsichtigem Optimismus in das Geschäftsjahr 2015", so Grieder.

Das organische Wachstum des Auftragseingangs um 9% auf CHF 2,6 Mrd. war breit abgestützt - sämtliche acht Business Areas und alle Regionen trugen dazu bei. Auch das Service-Geschäft entwickelte sich positiv und steigerte seinen Umsatzanteil auf rund 23%. Herausragend war Advanced Materials mit den Business Areas Die Casting (Auftragseingang +13%), Grinding & Dispersion (+22%) sowie die 2012 akquirierte Leybold Optics (+41%). Leybold Optics hat im abgelaufenen Geschäftsjahr nach einer grösseren Restrukturierung den Turnaround geschafft. Ebenso haben die Märkte Indien und China mit +73% und +23% substantielle Zuwächse im Auftragseingang verzeichnen können. Insgesamt verfügt Bühler mit seiner globalen Präsenz in rund 140 Ländern über eine sehr ausgeglichene Aufstellung: Europa trug 29% zum Auftragseingang bei, Amerika 23%, Asien 33% und der Mittlere Osten/Afrika 15%.

Umsatz stabil. Operative Profitabilität gesteigert.

Die Steigerung des Auftragseingangs setzte im zweiten Halbjahr ein. Aufgrund der langen Laufzeit der Projekte von bis zu 24 Monaten zeigt sich dieses Wachstum noch nicht im Umsatz. Dieser blieb im Vergleich zum Vorjahr stabil und erreichte CHF 2,3 Mrd. Deutliche Fortschritte erzielte Bühler hinsichtlich operativer Profitabilität. Der EBIT nahm um 4% auf CHF 145 Mio. zu (EBIT-Marge: 6,2%). Belastet war der EBIT durch Kosten für geringe Kapazitätsauslastung und Restrukturierung in Höhe von gegen CHF 50 Mio. 2014 wurden zwei Produktionsstandorte in Deutschland und Spanien zurückgefahren beziehungsweise geschlossen. Ohne diese Kosten läge der EBIT im angestrebten Zielkorridor von 8-12%. Um die Ertragskraft dauerhaft zu sichern, wird Bühler sein globales Produktions-Netzwerk konsequent weiter optimieren. Die Anzahl der Mitarbeitenden sank marginal auf weltweit rund 10'600.

Gesunde Konzernfinanzierung.

Bühler hat auch 2014 seine Bilanzkennzahlen weiter verbessert. Der Konzern verfügt mit CHF 1,1 Mrd. oder 45,2% (2013: 44,6%) über eine gesunde Eigenkapitaldecke. Dank eines disziplinierten Managements des Nettoumlaufvermögens hat sich der operative Cashflow in 2014 weiter auf CHF 187 Mio. (2013: CHF 124 Mio.) erhöht. Damit beläuft sich die Nettoliquidität auf CHF 464 Mio. (2013: CHF 377 Mio.), was die notwendige finanzielle Flexibilität für organisches und akquisitorisches Wachstum ermöglicht. "Seit mehr als zehn Jahren haben wir unser Wachstum ohne Schulden aus dem operativen Cashflow finanziert - und gleichzeitig unsere finanzielle Position weiter gestärkt", kommentiert CFO Andreas R. Herzog.

Festhalten am Wachstumskurs. Ausblick.

Das Geschäftsjahr 2015 begann für Bühler mit der neuen Herausforderung, dem erstarkten Schweizer Franken entgegen zu wirken und so die Wettbewerbsfähigkeit des Konzerns zu sichern. Mit den Mitarbeitenden konnten inzwischen wichtige Vereinbarungen getroffen werden, etwa die Erhöhung der Wochenarbeitszeit auf 45 Stunden, um die entstandenen Kostennachteile teilweise zu kompensieren. "Wir begegnen dieser Situation aus einer Position der Stärke", sagt Calvin Grieder. In diesem Kontext sei die aktuelle Situation ein Katalysator für Wachstums- und Effizienz-Programme, die bereits initiiert worden sind. Von daher schaut das Unternehmen mit vorsichtigem Optimismus in das laufende Geschäftsjahr. "Wir halten an unserem Wachstumskurs fest", so CEO Grieder. Kontakt für Medien:

Hinweis: Geschäftsbericht und Magazin zum Geschäftsbericht finden Sie auf unserer Webseite im Medienbereich.

www.buhlergroup.com/global/de/ueber-buehler/medien

Über Bühler

Jeden Tag kommen Milliarden Menschen mit Technologien von Bühler in Berührung, um ihre Grundbedürfnisse nach Lebensmitteln, Mobilität oder Kommunikation zu decken. Mit unseren industriellen Prozesstechnologien und -lösungen leisten wir einen bedeutenden Beitrag zur Welternährung mit einem Fokus auf Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit. Mit Mühlen von Bühler werden rund 65 Prozent des weltweit geernteten Weizens zu Mehl verarbeitet. Ähnlich hoch ist der Beitrag für Reis, Nudeln, Schokolade oder Frühstückscerealien. Darüber hinaus ist Bühler ein führender Lösungs-anbieter für Druckguss-, Nassmahl- und Oberflächenbeschichtungs-Technologie mit den Schwerpunkten Automobil, Optik, Elektronik, Druck, Verpackung und Glas. Die Lösungen für diese Industrien sind gekennzeichnet von hoher Energieeffizienz und nachhaltiger Mobilität. Als führender Technologiekonzern investiert Bühler jährlich bis zu 5 Prozent seines Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Das Unternehmen ist stolz auf seine Schweizerische Herkunft und erwirtschaftet heute in rund 140 Ländern mit knapp 10'600 Mitarbeitenden einen Umsatz von CHF 2,3 Mrd. Das Familien-unternehmen Bühler ist in besonderem Masse der Nachhaltigkeit verpflichtet.

Kontakt:

Burkhard Böndel
Head of Corporate Communications
Bühler AG
CH 9240 Uzwil
Schweiz

Telefon: +41 71 955 33 99
Mobile: +41 79 515 91 57
E-Mail: media@buhlergroup.com

Medieninhalte

Jahresergebnisse 2014: Bestätigung der strategischen Ausrichtung / Weiterer Text über OTS und www.presseportal.ch/pm/100057442 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Bühler Management AG"



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057442/100768365> abgerufen werden.